



STELLENAUSSCHREIBUNGEN

▸ Verwaltungsmitarbeiter*in im Dekanat II

Im Dekanat II ist spätestens zum 01. Oktober 2019 im Rahmen einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung für die Dauer von einem Jahr eine Stelle im Umfang von 75% als

Verwaltungsmitarbeiter (m/w/d)

Kennziffer 14/2019

zu besetzen. Entsprechend Ihrer persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung bis zur Entgeltgruppe 6 TV-L.

Aufgabenbereich:

- Abwicklung des Geschäftsverkehrs der Institute sowie Unterstützung der Geschäftsführerin der Fakultät II
- Studierendenmanagement (Online-Einschreibung bis Abschlussprüfung)
- Unterstützung der Lehrenden und Studierenden bei der Unterrichtsorganisation sowie bei Verwaltungsangelegenheiten
- Vorbereitung von Veranstaltungen

Anforderungen:

- Ausbildung als Fachangestellter für Bürokommunikation oder vergleichbare einschlägige Ausbildung
- Sicherer Umgang der MS Office (Word und Excel), Bewerber mit Erfahrung im Umgang mit HIS- und/oder ERP-Software werden bevorzugt
- Bereitschaft, sich in die Belange einer Musikhochschule einzuarbeiten und die Spezifik der Ausbildung zu durchdringen, ist zwingend erforderlich
- gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit

Serviceorientierung, Kommunikationsfähigkeit sowie eine pragmatische Herangehensweise an die Lösung von Problemen werden ebenso vorausgesetzt wie eine schnelle Auffassungsgabe, Organisationgeschick, Zuverlässigkeit und freundliches und sicheres Auftreten.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte **bis zum 31. Juli 2019 unter Kennziffer 14/2019** an die

**Kanzlerin der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar
PF 2552, 99406 Weimar**

Bitte reichen Sie Bewerbungsunterlagen in Kopie ein. Eine Bewerbungsmappe ist aus ökologischen

Gesichtspunkten ausdrücklich nicht erwünscht, da alle Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichtet werden. Bewerbungen in elektronischer Form werden nicht berücksichtigt.

→ [Ausschreibung als PDF herunterladen](#)

► Stipendien für Frauen zur wissenschaftlichen oder künstlerischen Qualifizierung

Zielsetzung

Um die Zahl der weiblichen Habilitierenden und Professorinnen an den Hochschulen zu erhöhen, hat der Freistaat Thüringen das zunächst bis Dezember 2020 befristete Thüringer Programm zur Förderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchskünstlerinnen aufgelegt.

Die Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar schreibt im Rahmen dieses Programms Stipendien aus, die Frauen bei ihrer wissenschaftlichen oder künstlerischen Qualifizierung in der Postdoc-Phase bzw. nach Abschluss eines im 3. Zyklus verankerten künstlerischen Abschlusses (wie Konzertexamen) unterstützen und ihnen eine Weiterqualifizierung und Erlangung von Einstellungsvoraussetzungen für eine wissenschaftliche oder künstlerische Professur ermöglichen sollen.

Ausschreibung

- bis zu 2 Förderstipendien für Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchskünstlerinnen
- Förderhöhe 2.000 € pro Monat (Vollzeitstipendium)
- Laufzeit 8 bis 12 Monate (abhängig vom beantragten Fördervorhaben)
- Beginn der Förderung 01. Januar 2020
- Die Stipendiatinnen werden während ihrer wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Arbeit von einer Mentorin oder einem Mentor der Hochschule begleitet.

Fördervoraussetzungen

Förderfähig sind überdurchschnittlich qualifizierte Wissenschaftlerinnen bzw. Künstlerinnen, die ihre Promotion bzw. ihr Konzertexamen nicht mehr als vier Jahre vor Antragstellung abgeschlossen haben und zusätzliche wissenschaftliche bzw. künstlerische Leistungen erbringen möchten, um die Einstellungsvoraussetzungen für eine Hochschulprofessur zu erreichen. Erziehungszeiten werden berücksichtigt, der Zeitraum zwischen Promotion/ Konzertexamen und Antragstellung verlängert sich entsprechend.

Gegenstand der Förderung ist ein konkretes Vorhaben, das innerhalb eines Zeitraums von 8 bis 12 Monaten erfolgreich abgeschlossen werden kann. Es muss

- im wissenschaftlichen Bereich eine Anschlussfähigkeit zu den bestehenden Forschungsschwerpunkten der Hochschule erkennen lassen und soll diese nachhaltig und durch einen originellen Ansatz bereichern.
- im künstlerischen Bereich zu weiterer Qualifizierung insbesondere im pädagogischen Feld führen und/oder einen besonderen Beitrag zur Entwicklung der Künste leisten (z. B. Vernetzung von künstlerischer Ausbildung und Praxis, interdisziplinäres Aufführungsprojekt).

Die Stipendiatin wird in die Hochschule eingebunden. Ihr wird ermöglicht, mindestens 2 SWS im wissenschaftlichen Bereich bzw. mindestens 4 SWS im künstlerischen Bereich zu unterrichten, um Lehrerfahrung im Hochschulkontext sammeln zu können. Sie kann an Qualifizierungsangeboten der Hochschule teilnehmen.

Das Förderstipendium kann nur gewährt werden, wenn die Bewerberin nicht aus anderen öffentlichen Mitteln oder von mit öffentlichen Mitteln finanzierten Einrichtungen gefördert wird und nicht mehr als 10 Stunden wöchentlich in einem regelmäßigen Beschäftigungsverhältnis steht.

Bewerbung

Die Bewerbung (in deutscher Sprache) erfolgt schriftlich. Folgende Bewerbungsunterlagen sind

einzureichen:

- Lebenslauf
- Nachweis der erfolgreich abgeschlossenen Promotion (mind. cum laude) bzw. des erfolgreich abgeschlossenen Konzertexamens
- Ein nachvollziehbares und schlüssiges Konzept für ein wissenschaftliches oder künstlerisches Vorhaben, das insbesondere Aussagen zu Innovation, Realisierbarkeit, Exzellenz und Relevanz im Hinblick auf die angestrebte Qualifizierung beinhaltet
- Nachweis der überdurchschnittlichen wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Leistungen und ggf. pädagogische Leistungen und Erfolge durch mindestens zwei aussagekräftige schriftliche Fachgutachten bzw. Empfehlungen

Bewerbungsschluss: 15. September 2019

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen an die

Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar
Herrn Präsident Prof. Dr. Christoph Stölzl
Platz der Demokratie 2/3
99423 Weimar

Nicht form- und fristgerecht oder unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden. Die Unterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, senden Sie deshalb nur Kopien.

Auswahlverfahren

Die Entscheidung über die Vergabe der Förderstipendien erfolgt in einem zweistufigen Verfahren:

1. Vorauswahl der Bewerberinnen auf Basis der schriftlichen Bewerbungen
2. Einladung der ausgewählten Bewerberinnen zur persönliche Vorstellung, Präsentation des Vorhabens und Gespräch mit der Vergabekommission (bis zu 60 Minuten, Termine im Oktober 2019)
3. Bewerberinnen für ein künstlerisches Stipendium können bei Einladung zusätzlich aufgefordert werden, ein Vorspiel und eine kurze Lehrprobe zu absolvieren.

Bewilligung

Die Bewilligung eines Stipendiums erfolgt schriftlich auf der Grundlage der Entscheidung der Vergabekommission, die sich aus der Hochschulleitung, wissenschaftlichen und künstlerischen Professoren und Mitarbeitern und der Gleichstellungsbeauftragten zusammensetzt.

Informationen zur Bewerbung/Einreichung

Gesa Johannis, Assistenz Vizepräsidentin für Künstlerische Praxis

gesa.johannis@hfm-weimar.de

Tel. 03643-555105

-
- Mitarbeiter im Institut für Musikpädagogik und Kirchenmusik

An der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar ist **zum 01. Oktober 2019** eine zunächst für zwei Jahre befristete Stelle als

Mitarbeiter im Institut für Musikpädagogik und Kirchenmusik (m/w/d)

Kennziffer 12/2019

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt in der Entgeltgruppe 6 TV-L.

Der Stelleninhaber nimmt am Institut eine zentrale Rolle als erster Ansprechpartner nach innen und außen ein. Neben Empathie sind Pragmatismus, Stressresistenz und Problemlösungskompetenz unabdingbar. Die Bereitschaft, sich in die Belange einer Musikhochschule einzuarbeiten und damit die Spezifik der Ausbildung zu durchdringen, ist zwingend erforderlich. Hierzu gehört auch eine Offenheit gegenüber neuen Software- und Datenbankslösungen (ERP und HISinONE).

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Allgemeine Sekretariatsaufgaben, Abwicklung des Geschäftsverkehrs des Instituts, vorbereitende Vertragsgestaltung, Unterstützung bei Personalangelegenheiten, Hilfe bei der Koordination der Instrumentenwartung, Klavierstimmung, Instrumententransporte, Raum- und Terminplanung
- Studierendenmanagement: vollständiges Bewerbermanagement, Mitwirkung bei der Organisation aller Prüfungen, Information von Studierenden und Studieninteressierten in allgemeinen Fragen, Koordination von Fachberatungen
- Organisatorische Unterstützung der Institutsdirektion, Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit, Vorbereitung von Gremiensitzungen, Unterstützung bei der Semesterplanung, Betreuung der Lehrbeauftragten des Instituts, Mithilfe bei Akkreditierungen, Evaluationen
- Veranstaltungsorganisation, Betreuung von Gästen des Instituts, Mitwirkung bei der Organisation von Konzerten, Vorträgen, Festveranstaltungen
- Unterstützung und enge Zusammenarbeit mit der Geschäftsführerin Fakultät III / Dekanat

Einstellungsvoraussetzungen:

- Verwaltungsfachangestellte/r oder einschlägiger Abschluss
- Sicherer Umgang mit MS Office (Word, Excel)
- Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Gute Umgangsformen, Einsatzbereitschaft, Diskretion, Zuverlässigkeit, Sorgfalt, Einfühlungsvermögen, soziale Kompetenz

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter der **Kennziffer 12/2019** senden Sie bitte **bis zum 21.07.2019** an die

**Kanzlerin der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar
PF 2552, 99406 Weimar**

Bitte reichen Sie Bewerbungsunterlagen in Kopie ein. Eine Bewerbungsmappe ist aus ökologischen Gesichtspunkten ausdrücklich nicht erwünscht, da alle Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichtet werden. Bewerbungen in elektronischer Form werden nicht berücksichtigt.

► **Künstlerischer Mitarbeiter im Institut für Neue Musik und Jazz**

An der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar ist zum nächstmöglichen Termin im **Institut für Neue Musik und Jazz** eine Stelle als

Künstlerischer Mitarbeiter (m/w/d)
Kennziffer 08/2019

mit dem Ziel der künstlerischen Qualifikation zu besetzen. Das Qualifikationsvorhaben wird vor Aufnahme der Tätigkeit definiert und ist somit Teil der Arbeitsaufgaben. Die Stelle ist auf der Grundlage des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes für drei Jahre befristet. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden und einer Lehrverpflichtung von bis zu 12 Semesterwochenstunden. Die Vergütung erfolgt entsprechend der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Aufgabengebiet:

- Lehre in den Bereichen: Jazz-Komposition, Jazz-Arrangement, Jazz-Theorie
- Leitung von Jazz-Orchester und von Jazz-Ensembles
- Abnahme von Prüfungen, Betreuung und Bewertung schriftlicher Arbeiten
- Wahrnehmung hochschuladministrativer und lehrstuhlspezifischer Aufgaben
- Organisation und Durchführung von Konzerten und Exkursionen
- eine Fortsetzung der Zusammenarbeit mit der Abteilung Neue Musik, insbesondere im Bereich

der elektroakustischen Komposition (Improvisation, Live-Elektronik) ist möglich

Einstellungsvoraussetzungen sind:

- einschlägiger künstlerischer Hochschulabschluss (Diplom/Master) im Bereich Jazz
- Nachweis hervorragender künstlerischer Arbeiten, sowie mehrsemestrige Lehrerfahrung im Hochschulbereich in Jazz-Komposition, -Arrangement oder -Theorie
- Lehrkompetenz
- Englischkenntnisse (mündlich und schriftlich)
- Teamfähigkeit, selbstständiges und zuverlässiges Arbeiten (auch im administrativen und organisatorischen Bereich)

Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich im Übrigen nach dem Thüringer Hochschulgesetz. Die Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar strebt einen hohen Anteil von Frauen in der Lehre an. Qualifizierte Musikerinnen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Bei ansonsten gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte **bis zum 15.08.2019** unter der **Kennziffer 08/2019** an den

Präsidenten der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar
PF 2552, 99406 Weimar

Bitte reichen Sie Bewerbungsunterlagen in Kopie ein. Eine Bewerbungsmappe ist aus ökologischen Gesichtspunkten ausdrücklich nicht erwünscht, da alle Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichtet werden. Bewerbungen in elektronischer Form werden nicht berücksichtigt.

► Professur W2 für Musik- und Bewegungspädagogik/Rhythmik

Im **Institut für Musikpädagogik und Kirchenmusik** in der Fakultät III ist **zum 1. April 2020** eine

Professur W2 für Musik- und Bewegungspädagogik/Rhythmik (m/w/d)

(Nachfolge Prof. Marianne Steffen-Wittek)

Kennziffer 07/2019

zu besetzen.

Gesucht wird eine herausragende Künstlerpersönlichkeit mit hervorragender pädagogischer Eignung. Vorausgesetzt wird eine langjährige Tätigkeit sowohl auf dem Gebiet der Musik- und Bewegungspädagogik bzw. der Rhythmik sowie der Elementaren Musikpädagogik mit verschiedenen Altersgruppen.

Weitere Voraussetzungen sind ein fachlich einschlägiger Hochschulabschluss (Diplom/Master) in Musik- und Bewegungspädagogik/Rhythmik bzw. EMP/Rhythmik bzw. einer vergleichbaren Studienrichtung, hervorragende fachbezogene Leistungen in der Praxis sowie eine mehrjährige erfolgreiche künstlerisch-pädagogische Tätigkeit im Hochschulbereich und/oder in der Fort- und Weiterbildung.

Das Lehrangebot richtet sich an Studierende im zu entwickelnden Master-Studiengang Musik- und Bewegungspädagogik/Rhythmik, in künstlerisch-pädagogischen Studiengängen sowie in den lehramtsbezogenen und Lehramts-Studiengängen mit dem Studienfach Musik.

Zu den Aufgaben der Professur gehören insbesondere die Weiterentwicklung des Master-Studiengangs EMP/Rhythmik, der Einbezug zeitgemäßer und komplexer Lehrkonzepte (wie z.B. inklusiver Konzepte), eine Vernetzung mit umliegenden Musikschulen, anderen Kulturinstitutionen und -initiativen, die Zusammenarbeit mit dem sich im Aufbau befindlichen Studiengang für künstlerisch-pädagogische Ausbildung, sowie die Entwicklung und Erschließung der Künste im internationalen Kontext.

Der Umfang der Lehrverpflichtung beträgt 18 LVS/Woche.

Die Fähigkeit und Bereitschaft in fakultätsübergreifenden Projekten und Prozessen an der Weiterentwicklung und Profilierung der Hochschule mitzuwirken wird ebenso vorausgesetzt wie eine engagierte Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung.

Daneben werden die regelmäßige Präsenz an der Hochschule, soziale Kompetenz, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie die unterrichtsfähige Beherrschung der deutschen Sprache erwartet.

Weitere Aufgaben und Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach den §§ 83, 84 Thüringer Hochschulgesetz (ThürHG). Es wird darauf hingewiesen, dass die Beschäftigung bei einer ersten Berufung in der Regel zunächst auf Zeit erfolgt (§ 86 ThürHG).

Die Hochschule strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in der Lehre an. Qualifizierte Künstlerinnen und Pädagoginnen werden daher ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bei ansonsten gleicher Eignung werden schwer behinderte Menschen bevorzugt eingestellt

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf mit Darstellung des künstlerischen Werdegangs, Verzeichnis der Lehrtätigkeiten, Zeugnisse) sind unter der **Kennziffer 07/2019** bis zum **31.08.2019** zu richten an den

Präsidenten der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar

PF 2552, 99406 Weimar

Es wird gebeten, lediglich Kopien ohne Verwendung eines Hefters einzureichen und auf die Zusendung von Tonträgern, DVD o. ä. zu verzichten, da alle Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet werden. Bewerbungen in elektronischer Form werden nicht berücksichtigt

Datenschutzhinweis

Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen und zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen gegenüber der **Personalabteilung** schriftlich oder elektronisch widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf der Einwilligung dazu führt, dass die Bewerbung im laufenden Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden kann.

Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf dem **Hinweisblatt Datenschutzhinweise für Bewerber*innen**.

als PDF downloaden 

[Zum Seitenanfang](#)